

Fujitsu Software MT9750

Version 9.0D02

Juni 2025



Freigabemitteilung

Alle Rechte vorbehalten, insbesondere gewerbliche Schutzrechte. Änderung von technischen Daten sowie Lieferbarkeit vorbehalten. Haftung oder Garantie für Vollständigkeit, Aktualität und Richtigkeit der angegebenen Daten und Abbildungen ausgeschlossen. Wiedergegebene Bezeichnungen können Marken und/oder Urheberrechte sein, deren Benutzung durch Dritte für eigene Zwecke die Rechte der Inhaber verletzen kann.

Copyright © 2025 Fujitsu

Die Marke Fujitsu und das Fujitsu Logo sind registrierte Marken der Fujitsu Limited, Japan in Europa und in anderen Ländern.

BS2000 ist eine Marke von Fujitsu Germany GmbH in Europa.

| | |
|---|----------|
| 1 Allgemeines | 2 |
| 1.1 Bestellung | 2 |
| 1.2 Auslieferung | 2 |
| 1.3 Dokumentation | 3 |
| 2 Software-Erweiterungen | 3 |
| 2.1 Erweiterungen MT9750 V9.0D02 | 3 |
| 2.2 Erweiterungen MT9750 V9.0D | 3 |
| 2.2.1 MT9750 V9.0D | 3 |
| 2.2.2 KBDMAP V4.0D | 3 |
| 2.2.3 VFT V4.0E | 3 |
| 2.3 Erweiterungen MT9750 V9.0C02 | 3 |
| 2.3.1 Bearbeitung von Sitzungen im Sitzungsdialog | 3 |
| 2.3.2 Starten von Sitzungen auf einem Terminalserver | 3 |
| 2.4 Erweiterungen MT9750 V9.0C01 | 4 |
| 2.4.1 Print-Funktion | 4 |
| 2.4.2 Verwaltung von Sessions | 4 |
| 2.5 Erweiterungen MT9750 V9.0C | 4 |
| 2.5.1 Erweiterungen zum Support von DIN SPEC 91379 | 4 |
| 2.5.2 OpenSSL-Version | 4 |
| 2.6 Erweiterungen MT9750 V9.0B05 | 4 |
| 2.6.1 Unterdrückung des Dialogs „Die Sitzung ... wurde geändert. Änderungen ... speichern“ | 4 |
| 2.7 Erweiterungen MT9750 V9.0B04 | 4 |
| 2.7.1 OpenSSL-Version | 4 |
| 2.7.2 Umschalten zwischen Sitzungen | 4 |
| 2.7.3 Backspace-Taste | 5 |
| 2.8 Erweiterungen MT9750 V9.0B03 | 5 |
| 2.8.1 Eurozeichen | 5 |
| 2.9 Erweiterungen MT9750 V9.0B02 | 5 |
| 2.9.1 OpenSSL-Version | 5 |
| 2.10 Erweiterungen MT9750 V9.0B | 5 |
| 2.10.1 TLS-Unterstützung | 5 |
| 2.11 Erweiterungen MT9750 V9.0A | 5 |
| 2.11.1 Tooltips | 5 |
| 2.11.2 Programmierbare Tasten, die von einem externen Programm geladen werden | 5 |
| 2.11.3 Makros | 5 |
| 2.11.4 Kopieren/Einfügen | 5 |
| 2.11.5 Umschalten zwischen Sitzungen | 5 |
| 2.12 Ressourcenbedarf | 6 |
| 2.13 Software-Konfiguration | 6 |
| 2.14 Produktinstallation | 6 |
| 2.15 Inkompatibilitäten / Änderungen | 7 |
| 3 Hardware-Anforderungen | 7 |
| 4 Firmware-Stände | 7 |
| 5 Patente und OpenSource-Nutzung | 7 |

1 Allgemeines

*11 Diese Freigabemitteilung enthält in gedrängter Form die wesentlichen Erweiterungen, Abhängigkeiten und Betriebshinweise zu MT9750 V9.0D02 unter dem Betriebssystem Windows, die nicht im Produktblatt und in den Handbüchern vermerkt sind.

MT9750 emuliert auf einem Windows®-PC die früheren Datensichtstationen der Terminalfamilie DSS9750 bis 9763. Über die Terminal-Emulation können Sie Befehle auf einem entfernten BS2000-Rechner eingeben und ausführen.

*11 Der Inhalt entspricht dem Freigabestand: Juni 2025

*11 Änderungen gegenüber dem Freigabestand MT9750 V9.0D von November 2024 sind mit *11 markiert.

*10 Änderungen gegenüber dem Freigabestand MT9750 V9.0C02 von Februar 2024 sind mit *10 markiert.

*09 Änderungen gegenüber dem Freigabestand MT9750 V9.0C01 von Juli 2023 sind mit *09 markiert.

*08 Änderungen gegenüber dem Freigabestand MT9750 V9.0C von Juni 2023 sind mit *08 markiert.

*07 Änderungen gegenüber dem Freigabestand MT9750 V9.0B05 von August 2022 sind mit *07 markiert.

*06 Änderungen gegenüber dem Freigabestand MT9750 V9.0B04 von Juni 2022 sind mit *06 markiert.

*05 Änderungen gegenüber dem Freigabestand MT9750 V9.0B03 von Dezember 2021 sind mit *05 markiert.

*04 Änderungen gegenüber dem Freigabestand MT9750 V9.0B02 von November 2021 sind mit *04 markiert.

*03 Änderungen gegenüber dem Freigabestand MT9750 V9.0B von Juni 2021 sind mit *03 markiert.

*02 Änderungen gegenüber dem Freigabestand MT9750 V9.0A von Juni 2019 sind mit *02 markiert.

*01 Änderungen gegenüber dem Freigabestand MT9750 V8.0C von Februar 2017 sind mit *01 markiert.

Die Freigabemitteilung wird auf dem Produktdatenträger ausgeliefert.

Diese und andere aktuelle Freigabemitteilungen sind online verfügbar unter [BS2000 Dokumentation](#).

Werden mit dem Einsatz der vorliegenden Produktversion eine oder mehrere Vorgängerversionen übersprungen, so sind auch die Hinweise aus den Freigabemitteilungen (bzw. README-Dateien) der Vorgängerversionen zu berücksichtigen.

1.1 Bestellung

MT9750 V9.0D02 kann über Ihre zuständige Vertriebsgesellschaft bezogen werden. Dieses Softwareprodukt wird den Kunden zu den Bedingungen für die Nutzung von Softwareprodukten gegen einmalige / laufende Zahlung überlassen.

MT9750 ist ein Lizenzprodukt. Das Produkt darf nur mit der Anzahl Lizenzen eingesetzt werden, die vertraglich erworben (gekauft/gemietet) wurden.

1.2 Auslieferung

*11 Die Lieferung der Dateien zu MT9750 V9.0D02 erfolgt auf CD-ROM oder per WWW-Lieferung.

1.3 Dokumentation

- *10 Folgende Dokumentation ist für MT9750 V9.0D02 als Online-Manual unter [BS2000 Dokumentation](#) verfügbar:
- *10 MT9750
 - *10 BS2000 Terminal-Emulation
 - *10 Benutzerhandbuch
 - *10 Stand V9.0D November 2024

2 Software-Erweiterungen

Im Folgenden werden nur die Erweiterungen bzw. Verbesserungen gegenüber der Vorgängerversion MT9750 V8.0C beschrieben.

*11 2.1 Erweiterungen MT9750 V9.0D02

- *11
*11
*11 Verschiedene Anpassungen und Korrekturen vor allem für die Anwendungsoberfläche und das Tastaturbelegungsprogramm KBDMAP.

*10 2.2 Erweiterungen MT9750 V9.0D

- *10
*10
*10 **2.2.1 MT9750 V9.0D**
- *10 - Modernisierung der Anwendungsoberfläche
 - *10 - Verwendung von True Type Fonts (TTF) implementiert
 - *10 - Erweiterung der Diagnosemöglichkeiten durch neue Tracing Prozedur (kann im Dialog aktiviert und eingestellt werden)
- *10
*10 **2.2.2 KBDMAP V4.0D**
- *10 - Komplettes Redesign der Applikation
- *10
*10 **2.2.3 VFT V4.0E**
- *10 - Modernisierung der Anwendungsoberfläche

*09 2.3 Erweiterungen MT9750 V9.0C02

*09 2.3.1 Bearbeitung von Sitzungen im Sitzungsdialog

- *09
*09 Das Problem, dass nach erfolgreicher Bearbeitung einer Sitzung im Sitzungsdialog fälschlicherweise eine Fehlermeldung ausgegeben wurde, wurde behoben.

*09 2.3.2 Starten von Sitzungen auf einem Terminalserver

- *09
*09 Eine Korrektur beseitigt die Programmabbrüche beim Starten von Sitzungen auf einem Terminalserver.

*08 **2.4 Erweiterungen MT9750 V9.0C01**

*08

*08 **2.4.1 Print-Funktion**

*08

*08 Eine Korrektur ermöglicht es, Hardcopy in eine pdf-Datei zu drucken.

*08 **2.4.2 Verwaltung von Sessions**

*08

*08 Öffnen / Löschen / Editieren von Sessions: es ist wieder möglich die Session-Dateien in Unter-
*08 verzeichnissen abzulegen und damit übersichtlicher aufzubewahren.

*07 **2.5 Erweiterungen MT9750 V9.0C**

*07

*07 **2.5.1 Erweiterungen zum Support von DIN SPEC 91379**

*07

*07 Die Unicode-Unterstützung wurde entsprechend der DIN SPEC 91379 erweitert, d.h. der
*07 Zeichensatz String.Latin+ 1.2 wird jetzt unterstützt. Wie in der DIN SPEC beschrieben, werden
*07 nur Zeichen aus der „Plane 0“ des Unicode-Standards unterstützt, so dass der Wert eines Code-
*07 points FFFF₁₆ nicht überschreiten kann.

*07 Analog zu Anwendungen im BS2000 wie EDT und SHOW-FILE werden keine kombinierten Zei-
*07 chen ausgegeben. D.h. Zeichen, die aus mehreren Codepoints bestehen, werden nicht überla-
*07 gert sondern nacheinander ausgegeben.

*07 Im Zuge der Erweiterung der Unicode-Unterstützung wurde das Menu "Konfiguration - Daten-
*07 sichtstation (DSS ...)" leicht modifiziert. Mittels Radio-Button kann man dort als DSS-Mode 7-Bit,
*07 8-Bit oder Unicode wählen. Bei der Auswahl Unicode wird jetzt das Pulldown-Menu "Zeichensatz"
*07 nicht mehr angezeigt.

*07 Unter Unicode stehen nicht alle bisherigen Font-Größen zur Verfügung. Diejenigen, die von
*07 Unicode unterstützt werden, sind in dem entsprechenden Menu "Einstellungen – Schriftgröße" mit
*07 einem Stern markiert.

*07 **2.5.2 OpenSSL-Version**

*07

*07 Die Portierungsbasis OpenSSL 1.1.1o wurde durch die Version 3.1.0 ersetzt.

*06 **2.6 Erweiterungen MT9750 V9.0B05**

*06

*06 **2.6.1 Unterdrückung des Dialogs „Die Sitzung ... wurde geändert. Änderungen ... speichern“**

*06

*06 Die P-Tasten-Belegung der MT9750 kann von BS2000 geändert werden. Standardmäßig wird
*06 der Anwender bei Beenden einer Session gefragt, ob die Änderungen gespeichert werden sollen.
*06 Dieser Dialog kann unter „Konfiguration“ -> „Spezielle Parameter“ durch Anhaken von "von
*06 BS2000 geänderte P-Tastenbelegung speichern" unterdrückt werden. Wird diese Option ausge-
*06 wählt, werden von BS2000 geänderte P-Tastenbelegungen bei Beenden der Session ohne Rück-
*06 frage verworfen.

*05 **2.7 Erweiterungen MT9750 V9.0B04**

*05

*05 **2.7.1 OpenSSL-Version**

*05

*05 Die Portierungsbasis OpenSSL 1.1.1l wurde durch die Version 1.1.1o ersetzt.

*05 **2.7.2 Umschalten zwischen Sitzungen**

*05

*05 Die Tastenbelegung zum Wechseln zwischen einzelnen Sitzungen wurde geändert. Statt wie in
*05 der MT9750 V9.0A implementiert mit ALT-<no> wurde dafür jetzt CTRL-SHIFT-<no> definiert.
*05 ALT-<no> kann nun wie früher (bis einschließlich V8.0C) mit K1, K2, K3 belegt werden.

*05 **2.7.3 Backspace-Taste**

*05 Die Backspace-Taste bewirkt rückwärts Positionieren und Löschen des Zeichens, so wie das in
*05 sonstigen Windows-Applikationen allgemein funktioniert. Für diese Funktionalität ist Vorausset-
*05 zung, dass die Tastaturtabellen im Benutzerverzeichnis C:\Benutzer*05 tualisiert worden sind (s. Abschnitt Produktinstallation).

*04 **2.8 Erweiterungen MT9750 V9.0B03**

*04 **2.8.1 Eurozeichen**

*04 Das Eurozeichen (€) wird jetzt korrekt dargestellt.

*03 **2.9 Erweiterungen MT9750 V9.0B02**

*03 **2.9.1 OpenSSL-Version**

*03 Die Portierungsbasis OpenSSL 1.1.1g wurde durch die Version 1.1.1l ersetzt.

*02 **2.10 Erweiterungen MT9750 V9.0B**

*02 **2.10.1 TLS-Unterstützung**

*02 In Verbindung mit der stunnel-Portierung im BS2000 (Bestandteil von TCP-IP-AP V5.3A) werden
*02 sichere / verschlüsselte Verbindungen zum BS2000-Host durch Verwendung von SSL/TLS unter-
*02 stützt. Die Beschreibung der BS2000-Konfiguration ist im Administratorhandbuch zu INETSERV
*02 V3.4B enthalten.

*01 **2.11 Erweiterungen MT9750 V9.0A**

*01 **2.11.1 Tooltips**

*01 In der neuen Benutzeroberfläche wurden den Schaltflächen der Symbolleiste Tooltips hinzuge-
*01 fügt.

*01 **2.11.2 Programmierbare Tasten, die von einem externen Programm geladen werden**

*01 Wurden programmierbare Tasten von einem externen Programm geladen und wird die Sitzung
*01 geschlossen, so wird der „Speichern unter“-Dialog geöffnet, damit der Benutzer die Möglichkeit
*01 hat, die geänderten Programmertasten zu speichern.

*01 **2.11.3 Makros**

*01 Nachdem ein neuer Makro erzeugt wurde, ist es möglich diesen Makro einer Sitzung hinzuzufü-
*01 gen. Jedes Mal, wenn die Sitzung geöffnet wird, wird nun der Makro ausgeführt.

*01 **2.11.4 Kopieren/Einfügen**

*01 Die Tastenkombinationen CTRL-C und CTRL-V zum Kopieren und Einfügen sind nun schon sei-
*01 tens der Installation in der Tastenzuordnung enthalten. Alternativ kann eine neue Auto-Kopie-
*01 Funktion genutzt werden: Kopieren durch Markieren eines Bereichs mit der Maus und Einfügen
*01 durch Klick mit der rechten Maustaste.

*01 **2.11.5 Umschalten zwischen Sitzungen**

*01 Mit der Tastenkombination [Alt] + [<Zahl>] kann man nun zwischen den Sitzungen umschalten.

Technische Hinweise

2.12 Ressourcenbedarf

Das Produkt MT9750 V9.0D benötigt folgende Ressourcen:

| <i>Speicherort</i> | <i>Bedarf</i> |
|--------------------------------|---------------------|
| Benutzerprofil | 180 KB, 2KB/Session |
| Programmdateien | 30 MB |
| Hauptspeicher - Hauptfenster | 6 MB |
| Hauptspeicher - Session | 3 MB/Session |
| Hauptspeicher - Lizenz Service | 2 MB |

2.13 Software-Konfiguration

Das Produkt ist freigegeben für

- *05 – Windows® Server 2022
- *05 – Windows® 11
- *01 – Windows® Server 2019
- Windows® 10
- Windows® Server 2016

- *07 Für die Nutzung von SSL/TLS für sichere / verschlüsselte Verbindungen zum BS2000 ist im
- *07 BS2000-System der Einsatz von TCP-IP-AP ab V5.3A04 (Bestandteil von INETSERV ab V3.4B
- *07 Freigabestand November 2020 SP 20.2) erforderlich.

2.14 Produktinstallation

Die MT9750 besitzt seit V8.0B ein geändertes Installationsprogramm, das sich in Oberfläche und Funktionsweise von dem der V8.0A unterscheidet. Dies hat zur Folge, dass ältere Versionen (bis einschließlich V8.0A) vor der Installation der V9.0C02 explizit deinstalliert werden müssen.

Wenn die "autorun"-Option eingestellt ist, wird das Installationsprogramm automatisch nach dem Einlegen der CD-ROM gestartet.

Die Installation kann alternativ manuell über Windows-Explorer unter Anwahl des CD-Laufwerks und Doppel-Klick auf setup.msi gestartet werden. Über die Sprachauswahl des Installationsprogramms wird auch die Sprach-Variante (Deutsch oder Englisch) der MT9750 ausgewählt. Im Rahmen der Installation kann der Benutzer den Installationsumfang festlegen (mit oder ohne KBDMAP bzw. VFT).

Nach erfolgreicher Installation muss vor der ersten Inbetriebnahme das erworbene Nutzungsrecht aktiviert werden. Nähere Informationen liefert die Datei „Doc/Lizenzierungshilfe.pdf“ auf dem Installationsdatenträger.

- *05 Vor dem ersten Start von MT9750 müssen evtl. bereits von früheren Versionen vorhandene Tasta-
- *05 turtabellen des Tastaturbelegungsprogramms KBDMAP (.kmp-Dateien) im Verzeichnis
- *05 C:\Benutzer\\Fujitsu\MT9750 gelöscht werden. MT9750 kopiert diese Tabellen aus dem In-
- *05 stallationsverzeichnis in das entsprechende Benutzerverzeichnis, kann bereits existierende Datei-
- *05 en aber nicht überschreiben.

2.15 Inkompatibilitäten / Änderungen

- *01 - Onboard Bypass/Redirect Printing Schnittstellen werden nicht mehr unterstützt. Bitte verwenden Sie stattdessen Windows Redirect Printing.
- *01
- *01
- *01 - Da in V8.0C DDE-basierte Programmierschnittstellen entfernt wurden, wurden auch die veralteten Dialog-Felder "toDDE" und "ShortName" aus den entsprechenden Dialogen entfernt.
- *01

3 Hardware-Anforderungen

MT9750 ist auf Systemen ablauffähig, die von Windows® 11, Windows® 10, Windows® Server 2022, Windows® Server 2019 und Windows® Server 2016 unterstützt werden.

4 Firmware-Stände

5 Patente und OpenSource-Nutzung

Einige Teile des Codes stammen von Ferdinand Prantl.
Windows® ist ein eingetragenes Warenzeichen der Microsoft Corporation.
OpenSSL® ist ein eingetragenes Warenzeichen der OpenSSL Software Foundation.